

Individuelle Versicherungen für Biker, Camper und Oldtimer-Freunde

Das Baukastensystem der Allianz wird erweitert: Jetzt können auch Biker, mobile Camper und Oldtimer-Freunde ihre Versicherung individuell zusammenstellen. Der Vorteil: Beahlt werden nur Leistungen, die der Kunde auch haben will. Werden Zusatzbausteine nicht mehr benötigt, können sie zum Ende des Versicherungsjahres gekündigt werden.

Das Baukastensystem der Allianz wird erweitert: Jetzt können auch Biker, mobile Camper und Oldtimer-Freunde ihre Versicherung individuell zusammenstellen. Der Vorteil: Beahlt werden nur Leistungen, die der Kunde auch haben will. Werden Zusatzbausteine nicht mehr benötigt, können sie zum Ende des Versicherungsjahres gekündigt werden.

Damit will die Allianz auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse eingehen und den Marktanteil im „Liebhaber-Segment“ ausbauen, so Severin Moser, Vorstand der Allianz Deutschland. Kunden von Allianz „MeinAuto“ kennen das Baukasten-Prinzip, in dem zum Grundschatz modular Bausteine hinzu zu wählen sind. Ab Oktober können auch Biker mit „MeinMotorrad“ ihre Versicherung individuell zusammenstellen. So enthält die „VollkaskoPlus“ eine Kaufpreisschädigung für gebrauchte Motorräder bei Totalschaden oder Diebstahl für ein Jahr, bei neuen Krafträdern gibt es eine Neupreisschädigung sogar für zwei Jahre. Mit dem Baustein „TeilkaskoPlus“ sind Schäden durch Unfälle mit Tieren aller Art, Folgeschäden nach Kurzschluss beispielsweise nach Tierbiss bis 3000 Euro versichert.

In der neuen Versicherung „MeinWohnmobil“ können Camper ihr Camping-Inventar wie Gartenmöbel oder Fernsehgerät mit dem „CamperInhaltsSchutz“ absichern. Wir berücksichtigen auch fahrzeugspezifische Merkmale“, so Moser. Wer ein Wohnmobil mit einem hagelresistenten Dach besitzt, erhalte einen günstigeren Preis. Auch bei Wohnmobilen wird die Schadenfreiheitsstaffel bis Schadensfreiheitsklasse SF 20 verlängert.

Oldtimer sind immer mehr gefragt und seit einigen Jahren auch als Geldanlage interessant geworden. Der Baustein „Allgefahrendeckung“ verbessert die Vollkaskoleistung bei „MeinOldtimer“ und versichert unter anderem Folgeschäden nach Dachlawinen. Die „Garagenversicherung“ umfasst zusätzlich einen Teilkaskoschutz für nicht zugelassene Oldtimer zu einem reduzierten Preis. Dies ist insbesondere interessant, wenn historische Fahrzeuge restauriert oder als reine Sammlerobjekte nicht bewegt werden.

Die Versicherung „MeinAuto“ wird außerdem durch den Baustein „WerkstattDirekt“ erweitert. Bei Abschluss dieses Moduls erhält der Kunde einen Nachlass und wird im Schadensfall vom SchadenDirektruf an eine Werkstatt vermittelt, die hohe Qualitätsstandards erfüllt. Zusätzliche Serviceleistungen ist ein Hol-und Bringeservice sowie ein Ersatzwagen für maximal sieben Tage. Durch die Kooperation mit zertifizierten Werkstätten und die zentrale Abwicklung über den SchadenDirektruf werden Einsparungen bei den Schadensregulierungskosten erwartet. „Bei gleichbleibender Qualität der Reparatur für den Kunden“, sagt Allianz-Vorstand Moser.

Außerdem: Das Begleitete Fahren ab 17 Jahren wird bis zum 20. Lebensjahr deutlich günstiger. Ist ein Elternfahrzeug bei der Allianz versichert, können junge Fahrer mit ihrem ersten eigenen Fahrzeug, je nach Dauer der Fahrpraxis, sogar mit Schadensfreiheitsklasse (SF) 1 oder 2 einsteigen, anstatt nach der Regelung für Kundenkinder mit SF ½.

Christine Schaade